



Geschäftsbericht

2022



EDSR

ENERGIEDIENSTE
STALDENRIED AG

Jahresbericht und Jahresrechnung der EDSR Energiedienste Staldenried AG

für das 13. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

EDSR Energiedienste Staldenried AG

Jahresbericht und Jahresrechnung
für das 13. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

Aktionäre

Einwohnergemeinde Staldenried	80%
EnAlpin AG	20%

Gesellschaftsorgane

Mandatsablauf anlässlich der GV
betreffend das Geschäftsjahr

Verwaltungsrat	Jürgen Brigger, Staldenried, Präsident	2024
	Alain Bregy, Susten, Vizepräsident	2024
	Christian Abgottspon, Staldenried	2024
	Hubert Abgottspon, Staldenried	2024
	Christian Furrer, Staldenried	2024

Sekretär des Verwaltungsrates

Alain Bregy, Susten, Leiter Bereich Netze EnAlpin AG

Geschäftsführung

Christian Abgottspon, Staldenried, Gemeinderat	Vorsitz
Alain Bregy, Susten, Leiter Bereich Netze EnAlpin AG	Mitglied

Revisionsstelle

APROA AG, Visp	2022
----------------	------

Geschäftsadresse

EDSR Energiedienste Staldenried AG
c/o Gemeinde Staldenried
3933 Staldenried

Bericht des Verwaltungsrates

an die ordentliche Generalversammlung
betreffend das 13. Geschäftsjahr
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

Stark steigende Strompreise 2023 in der Schweiz

Für das Jahr 2023 steigen die schweizerischen Strompreise in der Grundversorgung für Haushalte zum Teil stark. Jedes Jahr am 31. August geben die Schweizer Netzbetreiber ihre Stromtarife für das kommende Jahr ihren Kunden und der ElCom bekannt, die dann ab dem 01. Oktober gelten. In diesem Jahr gleicht diese Bekanntgabe vielerorts einer Hiobsbotschaft, denn die Strompreise werden in vielen Regionen stark ansteigen.

Ein typischer Haushalt mit einem Verbrauch von 4'500 kWh (Verbrauchsprofil H4) bezahlt im kommenden Jahr 27 Rappen pro Kilowattstunde (Rp./kWh), also 5.8 Rp./kWh mehr als 2022. Auf ein Jahr gerechnet, entspricht dies einer Stromrechnung von 1'215 Franken (+261 Franken). Die Netzkosten steigen geringfügig; für einen typischen Haushalt um 7 Prozent von 9.9 Rp./kWh auf 10.5 Rp./kWh. Die Energietarife steigen für die Haushalte von 7.9 Rp./kWh auf 13.1 Rp./kWh (+64%). Die Abgaben und Leistungen an die Gemeinwesen steigen von 0.9 Rp./kWh auf 1.0 Rp./kWh (+11%). Der Netzzuschlag bleibt auf 2.3 Rp./kWh.

Für die kleinen und mittleren Unternehmen in der Schweiz ergibt sich ein ähnliches Bild: Die Netzkosten, der Netzzuschlag und die Energiepreise sowie die Abgaben steigen auch hier. Damit steigt der Gesamtpreis im Median um 24%.

Ursachen für die steigenden Stromtarife im Herbst 2022

Die steigenden Preise für Rohstoffe wie Kohle, Erdöl und Gas

Vor allem auch mit dem Krieg in der Ukraine sind in Europa die Preise für Rohstoffe wie Gas, Öl, Kohle massiv angestiegen. Da international immer noch grosse Mengen Strom mit Gas, Kohle und Öl produziert werden und der Strom an der europäischen Strombörse gehandelt wird, beeinflusst dieser Preisanstieg bei den Rohstoffen auch den Strommarktpreis.

Versorgungsengpass 1: Probleme bei französischen Atomkraftwerken

Bereits im vergangenen Winter entstand eine Versorgungskrise, als in Frankreich verschiedene Atomkraftwerke ausgefallen sind. Auch diese Verknappung des Angebots hatte einen Anstieg der Preise zur Folge, der bis heute anhält.

Versorgungsengpass 2: Der Krieg in der Ukraine

Nachdem die Gasreserven bereits im Sommer 2021 tief waren und Versorgung durch die Gasleitungen von Russland nach Europa bereits damals

kritisch war, hat sich die Lage mit dem Krieg in der Ukraine nochmals deutlich verschlechtert. Diese Lieferengpässe liessen und lassen den Gaspreis weiter ansteigen, was sich auch auf die Preise von Kohle und Öl und damit indirekt auch auf den Strompreis auswirkt.

Versorgungsengpass 3: Der trockene Sommer 2022

Die Speicher in der Schweiz sind nach dem trockenen Frühling und dem noch trockeneren Sommer nicht so gut gefüllt wie erwartet. Zudem ist die Produktion aus Laufwasserkraftwerken aufgrund der Trockenheit unterdurchschnittlich. Dies lässt die Unsicherheit und damit die Preise weiter steigen: Denn je mehr Strom die Energielieferanten im Winter zukaufen müssen, umso teurer wird er.

Steigende Nachfrage / (Vorübergehendes) Ende des “Corona-Effekts“

Während Corona mussten viele Betriebe ihren Betrieb reduzieren oder ganz einstellen. Damals sind mit der Nachfrage während kurzer Zeit sogar auch die Marktpreise zurückgegangen. Mit der Wiederaufnahme der Aktivitäten ist nun aber natürlich auch die Stromnachfrage und damit die Preise wieder gestiegen.

Die steigenden Preise für CO₂-Zertifikate

Die europäischen Gas- und Kohlekraftwerke müssen ihren CO₂-Ausstoss mit Zertifikaten kompensieren, und der Preis für diese Zertifikate hat sich in den vergangenen Monaten verdoppelt. Die entsprechenden Mehrkosten wälzen die Produzenten, die Strom aus ebendiesen Rohstoffen produzieren, auf den Strompreis ab, so dass der Marktpreis in die Höhe schnellte.

Strompreise der EDSR Energiedienste Staldenried AG

Im Geschäftsjahr 2022 versorgte die EDSR Energiedienste Staldenried AG (EDSR) ihre Kunden mit elektrischer Energie zu einem Gesamtdurchschnittspreis von 18.94 Rp./kWh, was 9.9% über dem Vorjahr von 17.24 Rp./kWh liegt. Der Strompreis resultiert aus der Komponente Energie mit 37%, der Netznutzung mit 45% und den Energiegebühren (Kostendeckende Einspeisevergütung, Systemdienstleistungen und Konzessionsabgaben) mit 18%.

Ab 01. Januar 2023 bezahlen die EDSR-Kunden einen Gesamtdurchschnittspreis von 26.97 Rappen pro Kilowattstunde.

Dabei steigen einerseits die Energiekosten, aber auch die Abgaben werden teurer. So steigen insbesondere auch die Preise für die Systemdienstleistungen (SDL) der Swissgrid, die mit einem deutlich höheren Beschaffungsaufwand rechnet.

Allgemeiner Geschäftsverlauf

Die EDSR stellt die Stromversorgung der Kunden auf Gemeindegebiet von Staldenried sicher. Das Geschäftsjahr 2022 verlief wie geplant.

Generalversammlung

Am 25. Mai 2022 hielt die EDSR ihre ordentliche Generalversammlung im Gemeindesaal von Staldenried ab, mit welcher sie das Geschäftsjahr 2021 abschloss.

Die Aktionäre befürworteten den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2021 sowie den Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes.

Des Weiteren gewährten die Aktionäre allen Verwaltungsräten Entlastung zum Geschäftsjahr 2021 und stimmten der Wahl der APROA AG, Visp, als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr zu.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat führte im vergangenen Geschäftsjahr drei Sitzungen durch, an welchen die ordentlichen Geschäfte wie der Jahresabschluss 2021, das Budget 2023 sowie die Tarife ab 01. Januar 2023 thematisiert wurden.

Geschäfts - und Betriebsführung

Die kaufmännisch-administrative Geschäftsführung wird von den Mitarbeitenden der Gemeinde Staldenried und der EnAlpin AG sichergestellt. Ein Geschäftsführungsvertrag regelt die Arbeitsaufteilung.

Der Gemeinde Staldenried obliegt der Kundendienst und die Betriebsführung der EDSR.

Kommissionen

Die Energiedienst-Kommission (EDK) setzt sich aus Alain Bregy und Martin Gattlen (Vertreter der EnAlpin AG) sowie Selina Abgottspon und Christian Abgottspon (Vertreter der Gemeinde Staldenried) zusammen.

Die EDK steht der Geschäftsführung in technisch-administrativen Fragen beratend zur Seite und beschäftigt sich mit Fragen des Werterhalts der Niederspannungsnetze der EDSR sowie deren Unterhalt und Betrieb. Die EDK-Mitglieder nehmen an den Verwaltungsratssitzungen teil.

Betrieb und Unterhalt

Im Geschäftsjahr 2022 wurde in Staldenried eine neue E-Tankstelle montiert.

Infolge des Sturmtiefs Roxana fiel am 07. Februar 2022 im Gemeindegebiet Zer Flie, Senggen und Gspon der Strom aus. Ein Ast auf der 16 kV Leitung im Bereich Zer Flie hat den 16 kV Leistungsschalter in der Trafostation Parkplatz Stutz ausgelöst.

Am 23. Februar 2022 führte eine Schutzauslösung im 65 kV Netz zu einem regionalen Stromausfall. Am 29. Juni 2022 verursachte ein Vogel auf einem Masten einen Kurzschluss im Gemeindegebiet Klebodo.

Im Weiler Gischa wurde ein neuer Verteiler für die Stromversorgung im Bereich Gischa erstellt. Am 24. August 2022 wurde in Gspon im Bereich Luftseilbahn-Bodo-Sportplatz ein Stromausfall verzeichnet. Der Grund war ein Kurzschluss in einem alten Zuleitungskabel.

Für den Betrieb und Unterhalt des Niederspannungsnetzes der EDSR wurden im vergangenen Geschäftsjahr insgesamt 33'193 Franken (Vorjahr 33'246 Franken) aufgewendet. Das Investitionsvolumen lag im abgelaufenen Jahr bei 55'768 Franken (Vorjahr 46'244 Franken), wonach die Stichproben und Zählerwechsel mit 19'820 Franken sowie die neue Verteilkabine Mosji in Gspon mit 21'048 Franken zu den grössten Investitionen zählten.

Stromverkauf

Die EDSR versorgte vom 01. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 ihre rund 400 Kunden mit total 2'866 Megawattstunden (MWh) elektrischer Energie, was einer Abnahme von 239 MWh oder 7.7% gegenüber dem Vorjahr (3'105 MWh) entspricht. Der Minderverbrauch ist auf die milden Wintertemperaturen mit entsprechend weniger Heizgradtagen zurück zu führen. Zudem spielt die technische Beschneidung der Skilifte Gspon AG eine wesentliche Rolle.

Kundenbeziehung

Die EDSR ist auf der Internetseite www.edsr.ch präsent. Darauf sind alle Reglemente und gängigen Formulare abrufbar, die den Kunden in ihrer Beziehung mit der EDSR dienlich sind.

Jahresabschluss 2022

Der Jahresabschluss ist im Anhang kommentiert.

Anträge des Verwaltungsrates zum Geschäftsbericht und zur Gewinnverwen- dung/ Entlastung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2022:

1. den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und den Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen

2. den Vortrag aus dem Vorjahr von CHF 284
zuzüglich des Ergebnisses 2022 von CHF 13'169
was den Bilanzgewinn auf den 31.12.2022 von CHF 13'453
ergibt, wie folgt zu verwenden:

Dividendenausschüttung

6% Dividende auf das Aktienkapital
von CHF 206'000 CHF 12'360

Einlage in die allgemeine Reserve

5% vom Jahresgewinn 2022
von CHF 13'169 CHF 700

Vortrag auf neue Rechnung CHF 393

3. dem Verwaltungsrat Entlastung zu erteilen.

Staldenried, 29. März 2023

Der Verwaltungsrat

Bilanz

AKTIVEN CHF	Anhang	31.12.2022	31.12.2021
Flüssige Mittel		75'373	58'537
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	277'612	275'525
Übrige kurzfristige Forderungen		2	2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2	166'371	127'018
Total Umlaufvermögen		519'358	461'080
Sachanlagen	3	587'769	583'117
Total Anlagevermögen		587'769	583'117
TOTAL AKTIVEN		1'107'127	1'044'197
PASSIVEN CHF	Anhang	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4	147'335	151'914
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	5	325'000	25'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		63	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	6	53'196	59'491
Kurzfristige Rückstellungen	7	2'881	4'949
Total kurzfristiges Fremdkapital		528'474	241'353
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	8	350'000	575'000
Total langfristiges Fremdkapital		350'000	575'000
TOTAL FREMDKAPITAL		878'474	816'353
Aktienkapital	9	206'000	206'000
Gesetzliche Gewinnreserve		9'200	8'400
Freiwillige Gewinnreserve (Gewinnvortrag)		284	602
Jahresgewinn		13'169	12'841
TOTAL EIGENKAPITAL		228'653	227'844
TOTAL PASSIVEN		1'107'127	1'044'197

Erfolgsrechnung

CHF	Anhang	2022	2021
Erlös aus Stromgeschäft	10	525'311	553'319
Sonstige betriebliche Erträge		4'300	5'793
Total Betrieblicher Ertrag		529'611	559'112
Energieaufwand	11	-428'016	-441'359
Unterhalt und Reparaturen		-43'147	-44'296
Beratung und Dienstleistungen		-34'573	-34'386
Sach- und Verwaltungsaufwand		-6'435	-6'611
Sonstige betriebliche Aufwände		-437	-839
Kapital- und Grundstücksteuern	12	-2'850	-2'850
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen		-38'896	-43'300
Total Betriebsaufwand		-554'353	-573'641
Betriebliches Ergebnis (EBIT)		-24'742	-14'530
Finanzertrag		6'073	4'733
Finanzaufwand		-9'525	-9'112
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	13	43'164	34'688
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	13	-100	-1'238
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)		14'869	14'541
Direkte Steuern		-1'700	-1'700
Jahresgewinn		13'169	12'841

Geldflussrechnung

CHF	Anhang	2022	2021
Jahresgewinn		13'169	12'841
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen		38'896	43'300
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-2'088	21'240
Veränderung übrige kfr. Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung		-39'354	-56'544
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-4'579	-35'735
Veränderung übrige kfr. Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung		-6'232	20'775
Veränderung Rückstellungen		-2'068	-30
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		-2'256	5'847
Investitionen Sachanlagen		-55'768	-46'244
Anschlussgebühren, Anteil Dritter		12'220	20'978
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-43'548	-25'266
Gewinnausschüttung an Aktionäre (Dividenden)		-12'360	-12'360
Geldzuflüsse / (Geldabflüsse) aus kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		300'000	-150'000
Geldzuflüsse / (Geldabflüsse) aus langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		-225'000	175'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		62'640	12'640
Veränderung der flüssigen Mittel		16'836	-6'780
Nachweis:			
Bestand flüssige Mittel am 01. Januar		58'537	65'316
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember		75'373	58'537
Veränderung der flüssigen Mittel		16'836	-6'780

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze

Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechtes) erstellt. Die wesentlichen angewendeten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven besteht.

Erstellung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung der EDSR Energiedienste Staldenried AG wird nach dem Kalenderjahr abgeschlossen und dauert jeweils vom 01. Januar bis 31. Dezember.

Forderungen

Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich allfällig betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen. Eine steuerlich zulässige pauschale Wertberichtigung wurde gebildet.

Sachanlagen

Die Anlagen im Bau werden zu Erstellungswerten bilanziert. Nach Ende der Erstellungsphase und bei Inbetriebnahme werden die Anlagen aktiviert. Die einzelnen Anlagen werden linear über die technisch-wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Erlös aus Stromgeschäft

Die Gesellschaft stellt die Stromversorgung der Kunden auf dem Territorium der Gemeinde Staldenried sicher und betreibt die hierzu notwendigen Anlagen. Der Erlös aus Stromgeschäft setzt sich aus dem Energieerlös, den Netznutzungserlösen und den Gebühren (KEV, SDL und Konzessionsabgaben) zusammen.

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen gegenüber Dritten	267'370	265'484
Forderungen gegenüber Beteiligten	20'242	20'040
Wertberichtigungen	-10'000	-10'000
Total	277'612	275'525

2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Aktive Abgrenzungen gegenüber Dritten	166'371	127'018
Total	166'371	127'018

3 Sachanlagen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Stromverteilanlagen	2'431'949	2'383'425
Neuanschlüsse / Zähler	128'972	121'729
Neuanschlüsse / Zähler, Anteil Dritte	-458'189	-453'589
Netzkostenbeiträge, Anteil Dritte	-226'369	-218'749
Sachanlagen brutto	1'876'364	1'832'816
<i>./. Wertberichtigungen Stromverteilanlagen</i>	<i>-1'722'424</i>	<i>-1'678'841</i>
<i>./. Wertberichtigungen Neuanschlüsse / Zähler</i>	<i>-17'731</i>	<i>-13'928</i>
<i>./. Wertberichtigungen Neuanschlüsse / Zähler, Anteil Dritte</i>	<i>411'180</i>	<i>409'521</i>
<i>./. Wertberichtigungen Netzkostenbeiträge, Anteil Dritte</i>	<i>40'380</i>	<i>33'548</i>
Sachanlagen netto	587'769	583'117
Anlagen im Bau	0	0
Total	587'769	583'117

4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	88'243	88'695
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	59'092	63'218
Total	147'335	151'914

5 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Bankkredite	325'000	25'000
Total	325'000	25'000

6 Passive Rechnungsabgrenzungen

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Beteiligten	41'769	45'078
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Dritten	11'427	14'413
Total	53'196	59'491

7 Kurzfristige Rückstellungen

Die kurzfristigen Rückstellungen umfassen im wesentlichen Steuerrückstellungen.

8 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

CHF	31.12.2022	31.12.2021
Bankkredite	350'000	575'000
Total	350'000	575'000

9 Aktienkapital

Das Aktienkapital setzt sich aus 2'060 Namenaktien zu nominal CHF 100 zusammen.

10 Erlös aus Stromgeschäft

CHF	2022	2021
Energieverkauf	201'501	210'831
Auflösung Deckungsdiff. Vorjahre - Energie	-1'415	-6'602
Netznutzungserlöse	246'766	220'845
Auflösung Deckungsdiff. Vorjahre - Netz	-17'565	24'331
Erlös Abgaben an Gemeinwesen	24'960	27'017
Erlös Förderung erneuerbare Energie (KEV)	65'952	71'426
Erlös Systemdienstleistung (SDL)	4'587	4'969
Erlös sonstige Entgelte	523	502
Total	525'311	553'319

11 Energieaufwand

CHF	2022	2021
Energieaufwand	-207'130	-207'338
Netznutzungsaufwand	-124'864	-130'107
Sonstige Entgelte	-523	-502
Aufwand Abgaben an Gemeinwesen	-24'960	-27'017
Aufwand Förderung erneuerbare Energie (KEV)	-65'952	-71'426
Aufwand Systemdienstleistung (SDL)	-4'587	-4'969
Total	-428'016	-441'359

12 Kapital- und Grundstücksteuern

CHF	2022	2021
Kapitalsteuern	-450	-450
Grundstücksteuern	-2'400	-2'400
Total	-2'850	-2'850

13 Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis

Die erfassten Erträge und Aufwendungen resultieren vorwiegend aus Deckungsdifferenzen im Netz- / Energiebereich.

Weitere Angaben

14 Firma/Name, Rechtsform, Sitz

EDSR Energiedienste Staldenried AG, Staldenried

Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-115.304.952

15 Anzahl Vollzeitstellen

Die EDSR Energiedienste Staldenried AG verfügt über kein eigenes Personal. Sämtliche Arbeitsleistungen werden von Dritten in Form von Fremdleistungen eingekauft.

A P R O A

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

EDSR Energiedienste Staldenried AG, Staldenried

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang) der EDSR Energiedienste Staldenried AG für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Visp, 29. März 2023

K:/Adri/2277/PR/RB_2022.docx

Freundliche Grüsse
APROA AG

S. 74

Simon Imhasly
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor
Pierre-Alain Kummer
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

